

Transition- Mehr als die Summe von Projekten

Ein Netzwerk von Gemeinschaften und Kommunen: [Transition Towns](#)

Brauchen wir Transition wirklich?

Vielleicht fragen Sie sich gerade, ob es nicht schon genug aktive Gruppen gibt und ob wir so etwas wie *Transition* überhaupt brauchen? Welchen »Mehrwert« bietet es?

Ein Hauptaspekt dabei ist sicher, dass *Transition* bezüglich der Frage »Wie kommen wir dahin, wo wir hin wollen?« zu einem gemeinschaftlichen Vorgehen ermutigt und dabei so viele lokale Organisationen wie möglich in einem inklusiven Prozess mit einbeziehen möchte.

Transition fungiert oft als Katalysator und Brutkasten neuer Ideen und Möglichkeiten. Ebenso bietet es Unterstützung an und eine Struktur, die bis dahin isoliert voneinander existierenden Projekte helfen, sich zum Beispiel zu vernetzen. *Transition* kann den gesamten Prozess befördern, indem es ein Bewusstsein dafür schafft, wie wichtig Gruppenprozesse sind, wie Gruppen funktionieren und wie sich die Mitglieder gegenseitig unterstützen können. So lassen sich die auch in solchen Projekten leider viel zu häufig auftretenden Burn Out-Zustände bei Aktiven erkennen und reduzieren. Es kann ebenfalls sehr hilfreich sein, sich als Teil eines großen Netzwerks von Gemeinschaften und Kommunen zu fühlen, die alle ihre Erfahrungen untereinander teilen: Manchmal fühlt man sich in seinem Projekt sehr einsam, manchmal scheint das, was man tut, unwichtig zu sein. Aber wenn Tausende Initiativen weltweit ihren Faden in das große Ganze weben, so ergibt dies doch etwas sehr Beeindruckendes und Starkes.

Viele der in dem Buch *Einfach. Jetzt. Machen!* vorgestellten Projekte entstanden seit 2005 im Rahmen von *Transition*-Initiativen. Dies illustriert gut, wie der *Transition*-Ansatz – wenn gewünscht – Struktur und Koordination in ansonsten vielleicht völlig unabhängige, parallel laufende Projekte bringen kann. Anstatt zum Beispiel einfach nur eine lokale Währungs-Initiative zu starten, lässt sich dies vielleicht von Anfang an mit dem ebenfalls gerade gegründeten Solidarischen Landwirtschafts-Projekt, einer gerade gegründeten Genossenschaft und der Planung eines neuen Markts verknüpfen. Eine *Transition*-Initiative zeigt oft, dass das Ganze größer ist als die Summe seiner Einzelteile.

Hopkins, Rob: Brauchen wir Transition wirklich? In: Derselbe: [Einfach. Jetzt. Machen! Wie wir unsere Zukunft selbst in die Hand nehmen](#). 2014, Seite 72-73.



TRANSITION NETZWERK

/ DEUTSCHLAND

/ ÖSTERREICH

/ SCHWEIZ